



ZVL Depesche Nr. 37 vom 10. November 2009 „Luftsport Depesche Rhein-Main-Saar“

• **Lufträume werden blau: ICAO-Karte mit neuer Darstellung**

Ab dem Jahr 2010 werden die Lufträume in der deutschen ICAO-Karte und in weiteren Sichtflugkarten in blauer Farbe dargestellt. Außerdem ändert sich die Benennung von Höhen. Damit realisiert die DFS Deutsche Flugsicherung GmbH die Vorgaben der Internationalen Zivilluftfahrtorganisation ICAO und trägt dazu bei, Standards für einheitlich erscheinende Luftfahrtkarten in Europa umzusetzen. Diese und weitere Änderungen gelten nicht nur für die ICAO-Karte ab 2010, die am 11. März 2010 herausgebracht wird. In der Folgezeit paßt die DFS auch alle anderen Karten an, auf denen Luftraumstrukturen abgebildet sind, beispielsweise die Kartenserie „Visual 500“ für Flüge ins benachbarte Ausland und die Karten des Luftfahrthandbuchs AIP VFR. Weitere Informationen sind der beiliegenden Pressemeldung der DFS Deutsche Flugsicherung GmbH zu entnehmen.

• **Einladung zur hessischen Landesjugendleiterversammlung**

Die Jahresversammlung der Jugendleiterinnen und Jugendleiter gemäß der Jugendordnung der Luftsportjugend Hessen im Hessischen Luftsportbund e.V. findet am Samstag, den 28. November 2009, um 14.00 Uhr am Segelflugplatz Aßlar statt. Interessierte Jugendliche aus anderen Luftsportvereinen können selbstverständlich ebenfalls an der Veranstaltung teilnehmen und sind herzlich willkommen! Die Einladung mit Tagesordnung liegt als PDF Dokument anbei.

• **Seminar zur Technischen Fortbildung in Rheinland-Pfalz**

Der Luftsportverband Rheinland-Pfalz e.V. möchte an die „Technische Fortbildung“ am Samstag, den 21. November 2009, um 10.00 Uhr im Technik- und Ausbildungszentrum in Bad Sobernheim erinnern. Geplante Themen sind u.a. die Fragen, welchen Zweck die Technischen Ausweise des DAeC nach der Einführung von Teil M erfüllen? Gibt es Unterschiede zur ihrer vorherigen Bedeutung? Worin besteht der Unterschied zwischen „Lufttüchtigkeitsprüfung“ und „Instandhaltungsprüfung“? Ebenso werden Fragen im Rahmen der Pilot-



Eigentümer-Wartung behandelt: Welche Freigaben darf der Eigentümer durchführen und für welche wird ein Prüfer benötigt? Umfassend wird auch über die Leistungen des Luftsportverbandes Rheinland-Pfalz e.V. sowie die internen Regelungen und deren Notwendigkeit im Zusammenhang mit der Instandsetzung von ELA1-Luftfahrzeugen diskutiert. Weitere Informationen bietet das beigefügte PDF Dokument.

• **Wettbewerbsfliegerseminar des Referates Motorflug**

Der Motorflugreferent des Hessischen Luftsportbundes e.V., Karl Heinz Bender, möchte zum diesjährigen Wettbewerbsfliegerseminar des Referates Motorflug am Samstag, den 21. November 2009, von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr in die Landessportschule Hessen e.V., Otto Fleck Schneise 4, 60528 Frankfurt(Main) einladen. Weitere Informationen zur Anmeldung und Tagesordnung sind im beiliegenden PDF Dokument zu finden.

• **Segelflugzeug (Muster DG 1000) für die Nachwuchsförderung**

Der Verbandsdoppelsitzer des Aero Club Saar e.V. - die DG 1000, D-1066 mit den Namen „Helmut Reichmann“ - wird zum Ziel der Nachwuchsförderung für die Nutzung in der Doppelsitzerklasse bei der Qualifikations-Meisterschaft im Zeitraum vom 29. Juli 2010 bis zum 8. August 2010 in Marpingen einem Juniorenpiloten aus dem Zweckverband Luftsport Rhein-Main-Saar zur Verfügung gestellt. [Also, Junioren, bewirbt Euch !!!](#) Die für die Ausschreibung geltenden Bedingungen sind als PDF Dokument beigefügt.

• **LTB-Hessen: Die aktuellen Termine für das Jahr 2010**

Die Lehrgangstermine auf der Wasserkuppe im Technikcenter des Hessischen Luftsportbundes e.V. stehen fest. Das Grundmodul (Luftrecht, Verwaltungsvorschriften, LTBs, Unfallverhütung und Arbeitsschutz) findet am 6. Februar 2010 statt. Das Fachmodul Z1 (Zellenwart für Holz- und Gemischtbau) findet an 6 Tagen ab dem 12. Februar 2010 statt. Das Fachmodul Z2 (Zellenwart für FVK Bauweise) findet ebenfalls an 6 Tagen ab dem 26. Februar 2010 statt. Die beiden Fachmodule WL1 (Werkstattleiter Holz- und Gemischtbau) sowie WL2 (Werkstattleiter FVK Bauweise) finden im November 2010 statt. Zusätzlich



wird ein Fortbildungsseminar für Technisches Personal am angeboten. Zu beachten ist, daß der Besuch der Lehrgänge die Voraussetzung für die Ausstellung eines Technischen Ausweises darstellt. Alle Termine im Überblick und alle Informationen zur Anmeldung sind im beiliegenden PDF Dokument aufgeführt.

• **Einladung zur Versammlung der HLB-Bezirke NORD und OST**

Bitte den Termin bereits vormerken: Die Versammlung der HLB-Bezirke NORD und OST wird am Sonntag, den 10. Januar 2010, ab 10.00 Uhr im Hotel „MEI-ROTELS Seepark“ in Kirchheim stattfinden. Weitere Informationen sind im beigefügten PDF Dokument enthalten.

• **Übersicht der beigefügten PDF Dokumente**

- 01) ZVL Depesche vom 10.11.2009
- 02) Lufträume werden blau: ICAO-Karte mit neuer Darstellung
- 03) Einladung zur hessischen Landesjugendleiterversammlung
- 04) Seminar zur Technischen Fortbildung in Rheinland-Pfalz
- 05) Wettbewerbsfliegerseminar des Referates Motorflug
- 06) Segelflugzeug (Muster DG 1000) für die Nachwuchsförderung
- 07) LTB-Hessen: Die aktuellen Termine für das Jahr 2010
- 08) Einladung zur Versammlung der HLB-Bezirke NORD und OST

Mit fliegerischen Grüßen

gez. Markus Lenz, Pressereferent

Hessischer Luftsportbund e.V.
ppa. Zweckverband Luftsport Rhein-Main-Saar

Herausgeber und Verantwortlicher im Sinne des Pressegesetzes:

Hessischer Luftsportbund e.V. + Aero Club Saar e.V. + Luftsportverband Rheinland-Pfalz e.V.
c/o Pressereferent Markus Lenz, Landwehrstraße 1, 64293 Darmstadt

Der Hessische Luftsportbund e.V. ist eingetragen beim Registergericht der Stadt Darmstadt, VR 1112

Der Aero Club Saar e.V. ist eingetragen beim Registergericht der Stadt Saarbrücken, VR 2416

Der Luftsportverband Rheinland-Pfalz e.V. ist eingetragen beim Registergericht der Stadt Bad Kreuznach, VR 538



DFS Deutsche Flugsicherung

Langen, 4. November 2009

Lufträume werden blau: ICAO-Karte mit neuer Darstellung

Ab 2010 werden die Lufträume in der deutschen ICAO-Karte und in weiteren Sichtflugkarten in blauer Farbe dargestellt. Außerdem ändert sich die Benennung von Höhen. Damit realisiert die DFS Deutsche Flugsicherung GmbH die Vorgaben der Internationalen Zivilluftfahrtorganisation ICAO und trägt dazu bei, Standards für einheitlich erscheinende Luftfahrtkarten in Europa umzusetzen.

Geänderte Luftraumdarstellungen und Höhen

Bisher waren die Lufträume der Klassen C und D grün schraffiert, die Klasse E war mit einem blauen, beziehungsweise roten Band umrandet. Zukünftig werden alle Lufträume blau dargestellt und zur Unterscheidung mit den Buchstaben der Klasse und der Höhenangabe der Unter- und Obergrenzen beschriftet. Die Kontrollzonen bleiben in ihrer bisherigen Darstellung bestehen.

Die Klassen C und D werden mit blauer Linie und blauem Farbband abgebildet. Dabei unterstreicht das Band, dass es sich um Lufträume handelt, in die nur mit Freigabe eingeflogen werden darf. Gebiete, die mehrere Sektoren enthalten, werden zusätzlich durch ein breiteres blaues Farbband zusammengefasst. Die Lufträume der Klasse E werden dagegen nur mit einer etwas dickeren Linie umrandet, die verdeutlicht, dass bei entsprechenden Wetterbedingungen ohne Freigabe eingeflogen werden kann. Zwischen den auf 1.000 und 1.700 Fuß über Grund abgesenkten Lufträumen der Klasse E wird nur noch durch die Höhenangabe unterschieden.

Die Luftraumklasse F wird schon heute ICAO-konform mit blauer Linie gekennzeichnet. Die unkontrollierte Klasse G ist auf den Karten nicht eingezeichnet, da es sich um den Luftraum handelt, der sich außerhalb und unterhalb der anderen Lufträume befindet.

Lufträume, die am Boden beginnen, werden weiterhin mit dem Zusatz „GND“ (ground) benannt. Die Grenzen von Lufträumen, die sich lediglich auf den Boden beziehen, erhalten zukünftig den Zusatz „AGL“ (above ground level). Höhenangaben, die sich auf die Meereshöhe beziehen, werden ohne die Angabe „MSL“ (mean sea level) gemacht; also ohne jeglichen Zusatz.

Flugbeschränkungs- und Gefahrengebiete

Gebiete mit Flugbeschränkungen sowie Gefahrengebiete werden zukünftig mit roter Linie und rot schraffiertem Band umgeben. Bisher waren die Gebiete blau umrandet und blau schraffiert. Auch die Bezeichnung dieser Gebiete (ED-R, ED-D) einschließlich der Höhenangaben erfolgt zukünftig in

Pressemitteilung



DFS Deutsche Flugsicherung

- 2 -

Rot. Die rote Farbe unterstreicht das Gefahrenpotenzial, das von diesen Lufträumen ausgehen kann.

Gebiete mit Fluginformationsdienst

Die bisher in blau abgebildeten Gebiete mit Fluginformationsdienst einschließlich Funkrufzeichen und Frequenz werden ab 2010 in grüner Farbe dargestellt.

Für mehr Sicherheit in Europa

Einheitliche europäische Standards bei Sichtflugkarten sollen mehr Sicherheit beim Fliegen innerhalb Europas schaffen. Untersuchungen der europäischen Organisation für Flugsicherung Eurocontrol zufolge nimmt die Anzahl unerlaubter Einflüge von VFR-Piloten in beschränkte Lufträume immer mehr zu. Deshalb hat die „Airspace Infringement Safety Improvement Initiative“ von Eurocontrol einen Plan erstellt, um die Anzahl der Luftraumverletzungen zu reduzieren. Eine der wichtigsten Maßnahmen ist dabei die Harmonisierung von Karten für Sichtflieger.

Auch die DFS setzt sich für einheitliches europäisches Kartenmaterial ein. Die meisten Standards werden von der DFS ab 2010 und von vielen anderen europäischen Staaten bereits schon jetzt in den Karten abgebildet. Allerdings seien nicht mehr alle Vorgaben der ICAO für Luftfahrtkarten zeitgemäß, so Jürgen Mies, Leiter des Bereichs „Büro der Nachrichten für Luftfahrer“, welcher für die Luftfahrtpublikationen bei der DFS zuständig ist. Aus diesem Grund gründete Eurocontrol vergangenes Jahr die „ICAO Chart Harmonisation Focus Group“, die für die Vereinheitlichung von Sichtflugkarten innerhalb Europas sorgen soll. Die DFS hat derzeit den Vorsitz in der Arbeitsgruppe.

Übriges Kartenmaterial wird auch angepasst

Die Änderungen gelten nicht nur für die ICAO-Karte 2010, die am 11. März herausgebracht wird. In der Folgezeit passt die DFS auch alle anderen Karten an, auf denen Luftraumstruktur abgebildet ist, beispielsweise die Kartenserie „Visual 500“ für Flüge ins benachbarte Ausland und die Karten des Luftfahrthandbuchs AIP VFR.

Beispielkartenausschnitte zum Abdruck erhalten Sie gerne auf Anfrage. Das Luftfahrtinformationsrundschreiben AIC Nummer 6 mit detaillierten Informationen finden Sie unter www.dfs.de

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Nanda Geelvink, Tel. 06103 / 707 -1308,
Fax: 06103 / 707 -1395, E-Mail: Nanda.Geelvink@dfs.de

Die DFS Deutsche Flugsicherung GmbH ist ein bundeseigenes, privatrechtlich organisiertes Unternehmen mit 5.350 Mitarbeitern. Die DFS sorgt für einen sicheren und pünktlichen Flugverlauf. Die Mitarbeiter koordinieren täglich bis zu 10.000 Flugbewegungen im deutschen Luftraum, im Jahr über drei Millionen. Deutschland ist damit das verkehrsreichste Land in Europa. Das Unternehmen betreibt Kontrollzentralen in Langen, Bremen, Karlsruhe und München. Zudem ist die DFS in der Eurocontrol-Zentrale in Maastricht vertreten und in den Kontrolltürmen der 16 internationalen Flughäfen. Die DFS erbringt weltweit Beratungs- und Trainingsleistungen und entwickelt und vertreibt Flugsicherungs-, Ortungs- und Navigationssysteme. Auch flugrelevante Daten, Luftfahrtpublikationen und Flugberatung gehören zum Angebot. Die DFS hat folgende Geschäftsbereiche: Center, Tower, Aeronautical Solutions und Aeronautical Information Management.

- Jugendleiterinnen und Jugendleiter der HLB-Vereine
- Jugendausschuß
- Präsidium
- Präsidialrat

Landesjugendleitung Hessen
Verena Feiler
Hölderlinstr. 29

35578 Wetzlar

Tel. 06441- 446463
Mobil: 0151-15720282
E-Mail: verena.feiler@gmx.de

Wetzlar, den 02. November 2009

Einladung zur

Versammlung der Jugendleiterinnen und Jugendleiter gemäß der Jugendordnung der Luftsportjugend Hessen im Hessischen Luftsportbund e.V.

Ort: Segelflugplatz Aßlar

Termin: Samstag, den 28. November 2009 um 14:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Bericht der Landesjugendleitung
5. Kassenbericht
6. Bericht der Rechnungsprüfer
7. Entlastung der Landesjugendleitung
8. Wahl der neuen Landesjugendleitung
9. Aktion A-Pilot
10. Planung 2010 (Vergabe der Plätze für das Jugendvergleichsfliegen)
11. Sonstiges

Anträge zur Versammlung sind bis zum 21.11. schriftlich an die Landesjugendleiterin zu stellen.

Teilnehmer der Aktion A-Pilot können ihre Bilder noch bis zum 21.11. bei der Landesjugendleitung einreichen (Infos: www.luftsportjugend-hessen.de)

Interessierte Jugendliche aus den Vereinen können selbstverständlich ebenfalls an der Veranstaltung teilnehmen und sind herzlich willkommen!

Besonders einladen möchten wir alle Teilnehmer der Aktion A-Pilot.
Die Auslosung der Sieger findet während der Versammlung statt.

Verena Feiler

Markus Lenz

Von: "Luftsportverband Rheinland-Pfalz e.V." <info@lsvrp.de>
An: <pressebox@hlp-info.de>
Gesendet: Donnerstag, 5. November 2009 16:54
Betreff: Einladung zur Technischen Weiterbildung

LSVRP - Mail - EXPRESS

Der Informations-Schnelldienst des Luftsportverbandes Rheinland-Pfalz e.V.



Sehr geehrter Herr Lenz,

wir möchten Sie an die Technische Fortbildung am

Samstag, den 21. November 2009 um 10.00 Uhr

im Technik- und Ausbildungszentrum des Luftsportverbandes
Rheinland-Pfalz

am Flugplatz Domberg, Bad Sobernheim

erinnern.

Die Themen sind u.a:

- Welchen Zweck erfüllen die Technischen Ausweise des DAeC nach der Einführung von Teil M? – Gibt es Unterschiede zur ihrer Bedeutung vorher?
- Lufttüchtigkeitsprüfung – Instandhaltungsprüfung: Wo besteht der Unterschied?
- Pilot-Eigentümer-Wartung: Welche Freigaben darf der Eigentümer durchführen, für welche wird ein Prüfer benötigt? Gibt es Unterschiede zu dem Bisherigen?
- Instandsetzung von ELA1-Luftfahrzeugen im Luftsportverband Rheinland-Pfalz e.V.: Interne Regelungen und deren Notwendigkeit
- Leistungen des Luftsportverbandes Rheinland-Pfalz e.V.

Anmeldungen unter info@lsvrp.de
(Evtl. vereinsweise unter Angabe der Zahl der Teilnehmer.)

Luftsportverband Rheinland-Pfalz e.V.
Postfach 164
55561 Bad Sobernheim
E-mail info@lsvrp.de
Website www.lsvrp.de
Telefon 06751-2308
Fax 06751-4435

Eingetragen beim Amtsgericht Bad Kreuznach VR 538



An die
Wettbewerbspiloten/innen
im Referat Motorflug des
Hessischen Luftsportbund e.V.

Mitglied im Deutschen Aero Club e.V.
Mitglied im Landessportbund Hessen e.V.

Landwehrstraße 1
D-64293 Darmstadt
Fon (0 61 51) 2 10 01
Fax (0 61 51) 29 46 68
e-mail: hlb-ltb@t-online.de
e-mail: Jutta.Hess@HLB-Info.de

64293 Darmstadt, 1. Nov. 2009

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Wettbewerbsflieger/innen,

zum diesjährigen Wettbewerbsfliegerseminar des Referates Motorflug darf ich heute einladen

**am Samstag, dem 21. Nov. 2009 von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
in die Landessportschule Hessen e.V.
Otto Fleck Schneise 4, 60528 Frankfurt(Main)**

Bitte beachten Sie den Termin 21.Nov.2009, da teilweise ein falsches Datum im Umlauf ist.

T a g e s o r d n u n g:

1. Bekanntgabe und Ehrung der Hessischen Landesmeister im Motorflug des HLB
2. Landesliga 2009
3. Landesliga 2010 Termine
4. Verschiedenes

Ich wünsche eine gute Anreise.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Karl Heinz Bender
Motorflugreferent

Kontoverbindung: Stadt- und Kreissparkasse Darmstadt, BLZ 508 501 50, Konto Nr. 545 376

Markus Lenz

Von: "Hubo Ralf, MA" <ralf.hubo@dillinger.biz>
An: "Markus Lenz" <pressebox@hlb-info.de>
Cc: <hans-fred-harig@gmx.de>
Gesendet: Montag, 9. November 2009 09:11
Betreff: WG: Ausschreibung DG 1000 für die Meisterschaft 2010 in Marpingen
Der Verbandsdoppelsitzer des Aero Club Saar - die DG 1000 D-1066 "Helmut Reichmann" wird im Interesse der Nachwuchsförderung für die Nutzung in der Doppelsitzerklasse bei der Qualifikations-Meisterschaft vom 29.7. bis 8.8. 2010 in Marpingen einem Juniorenpiloten aus dem ZVL RheinMainSaar zur Verfügung gestellt.

Für die Ausschreibung gelten folgende Bedingungen:

1. Der/die Pilot/in ist am 1.1.2010 jünger als 25 Jahre.
2. Pilot und Co sind mindestens seit 1.1.2008 Mitglied in einem Verein innerhalb des Zweckverbands Luftsport Rhein-Main-Saar (ZVL-RMS).
3. Die Entscheidung, wer die "66" bekommt, trifft der Vorstand der Seko (geschäftsführender Ausschuss) des AeCS bis zum 6. Januar 2010, basierend auf
 - den in der Bewerbung genannten Leistungen in OLC und/oder DMSt in den Jahren 2008 und 2009, und auf
 - anderen Kriterien wie Alter, ehrenamtlicher Einsatz im Verein, kein Vereinsflugzeug verfügbar, o.ä. In der Gewichtung der Kriterien und in der Entscheidung über die Vergabe ist der SeKo-Vorstand frei.
4. Die Entscheidung des SeKo-Vorstands über die Vergabe ist unanfechtbar.
5. Der Bewerber bekommt die DG 1000 OHNE Zahlung der Chartergebühr für die Dauer des Wettbewerbs. Hat der Bewerber kein eigenes Einkommen (Schüler/Student), bekommt er die "66" auch für max. 1 Woche für das Training kostenlos zur Verfügung gestellt.
6. Die Zurverfügungstellung beschränkt sich auf den Erlass der Chartergebühr. Alle anderen Kosten des Wettbewerbs (Schlepps, Nenngebühr, Camping, ...) trägt der Pilot selbst.
7. Die Kautions gemäß der Nutzungsordnung www.aeroclub-saar.de /DG1000, Nutzungs- und Vergaberichtlinien unten auf der Seite) ist zu hinterlegen (gilt nicht für Piloten aus AeCS-Vereinen, die von ihren Vereinen in der Bürgerschaftsliste geführt sind). Alle übrigen Regeln der Nutzungsordnung gelten auch.
8. Bewerbungen sind bis 15. 12. 2009, 24.00 Uhr, an die Segelflugkommission des Aero Club Saar, Jan Preußner, Peter-Eich-Str. 34, 66386 St. Ingbert, janpreusser@t-online.de, zu richten, formlos, mit Nennung folgender Daten:
 - Persönliche Daten; e-mail- und Telefonkontakt für Rückfragen
 - beruflicher Status (wegen Nr. 5 Satz 2),
 - Mitglied im Verein ... seit ..., für Pilot und Copilot(en)
 - Fliegerischer Lebenslauf des Piloten, Lizenzen, Leistungsabzeichen, OLC- und DMSt-gewertete Flüge 2008 und 2009,
 - ehrenamtliche Tätigkeit im Verein
 - bisherige Wettbewerbsteilnahmen mit erzielten Ergebnissen,
 - Erklärung des eigenen Vereins, dass kein geeignetes Flugzeug zur Verfügung gestellt werden kann."

Hessischer Luftsportbund e.V.

Lehrgangstermine 2010

Wasserkuppe / Technikcenter Jugendbildungsstätte

GM	Z1	Z2	WL1 + WL2	Fortbildung
06.02.2010	12.02.2010 13.02.2010 14.02.2010 19-02.2010 20.02.2010 21.02.2010 Gesamt 6 Tage	26.02.2010 27.02.2010 28.02.2010 05.03.2010 06.03.2010 07.03.2010 Gesamt 6Tage	06.11.2010 Bis 20.11.2010 Gesamt 15 Tage	06.02.2010 Technisches Personal
Wasserkuppe	Wasserkuppe	Wasserkuppe	Wasserkuppe	Wasserkuppe
9:00-18:00 Uhr	9:00-17:00 Uhr	9:00-17:00 Uhr	9:00-17:00Uhr	9:00-15:00Uhr
30,- / 40,- €	150,-/170,-€	150,- / 170,-€	260,- / 360,-€	10,-€
Inkl. Lehrmaterial	Inkl. Lehrmaterial	Inkl. Lehrmaterial	Inkl. Lehrmaterial	Inkl. Lehrmaterial

Bitte melden Sie sich bis möglichst 2 Wochen vor Lehrgangsbeginn in unserer Geschäftsstelle an.

Anmeldung Hessischer Luftsportbund Darmstadt e.V.

Tel.: 06151 - 21001 Fax.: 06151 - 294668

e-mail : hlb-ltb @t-online-de

Die Lehrgangskosten gelten für Mitglieder eines HLB-Vereins / andere Teilnehmer
Alle Lehrgangskosten incl. Lehrmaterial – ohne Übernachtung und Verpflegung

Grundmodul	GM	Luftrecht, Verwaltungsvorschriften, LTBs, Unfallverhütung und Arbeitsschutz
Der Besuch dieses Lehrgangs ist die Voraussetzung für die Ausstellung eines Technischen Ausweises		
Fachmodul	Z1	Zellenwart für Holz-und Gemischtbau
Fachmodul	Z2	Zellenwart für FVK Bauweise
Fachmodul	Z3	Zellenwart Für Metallbauweise
Fachmodul	WL1	Werkstatteleiter Holz-und Gemischtbau
Fachmodul	WL2	Werkstatteleiter FVK Bauweise
Fachmodul	FR	Fallschirmwart für Rettungsfallschirme
Fachmodul	FM	Grundlagen Kolbenmotoren, Propeller, Aggregate, Kraftstoffe, Öl
	M1	Kolbenmotoren Motorsegler / Ultraleicht
	M2	Kolbenmotoren Flugzeug
Aufbaumodul	AM	Einspritz-und Ladermotoren, Spezialbauweisen
Aufbaumodul	AZ	Hydraulikanlagen, Einziehfahrwerke, Sauerstoff, Enteisung

HESSISCHER LUFTSPORTBUND E.V.

Mitglied im Deutschen Aero Club e.V.

Mitglied im Landessportbund e.V.

Bezirk **OST**

Hans Kordubel
Bezirksvorsitzender
Am Schwingstock 3

36251 Bad Hersfeld

Tel : 06621/76924

Tel : 0171 5425633

hans.kordubel@t-online.de

Bezirk **NORD**

Frank Schmitt
Bezirksvorsitzender
Hinter den Höfen 10

35108 Allendorf, Eder

Tel :06452/20173

f.k.l.schmitt@t-online.de

Hauptgeschäftsstelle

Hessischer Luftsportbund

Landwehrstraße 1

64293 Darmstadt

Tel :06151/21001

Fax:06151/294668

An die Mitgliedsvereine des HLB
Bezirk **NORD**
Bezirk **OST**

November 2009

VORANKÜNDIGUNG

Bitte Termin bereits vormerken.

Die Bezirksversammlung der Bezirke **NORD** und **OST** wird am

Sonntag den 10. Januar 2010 ab 10.00 Uhr

Im MEIROTELS Seepark Kirchheim stattfinden.

Eine gesonderte Einladung ergeht noch rechtzeitig.

Hans Kordubel
Bezirksvorsitzender **OST**

Frank Schmitt
Bezirksvorsitzender **NORD**